



# NEUSTÄDTER ANZEIGER



**Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen**  
und der Ortsteile: Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederottendorf, Oberottendorf,  
Polenz, Rückersdorf, Rugiswalde

Jahrgang 20, **Freitag, den 30. Oktober 2009**, Nummer 22

## Schiller-Festwoche 09. - 14. November 2009

Anlässlich des 250. Geburtstages des Dichters, Philosophen und Historikers Friedrich Schiller findet in der Mittelschule vom 09. - 14. November 2009 die Schiller-Festwoche statt.



10. November 2009 Festveranstaltung  
14. November 2009 Schillerball

## Friedrich-Schiller-Mittelschule



## 9. Regionaler Gesundheitstag 2009

Thema:

**“Macht uns das Wetter krank -  
Legende oder Wahrheit?”**

**07. November 2009  
in der Neustadthalle**

## 11. PuppenSpiel- Spektakel

**18. November 2009  
09:30 - 17:30 Uhr**

Am 18. November 2009 findet zum 11. Mal das PuppenSpielSpektakel in der Neustadthalle statt.

Ab 09:30 Uhr können sich alle kleinen und großen Besucher ganztägig vom Puppentheater mit Märchen und Geschichten begeistern lassen.

Für alle Kinder gibt es außerdem ein Kaspertheater, eine Mal- und Bastelstraße, Kinderschminken und viele tolle Überraschungen.

**in der Neustadthalle**



**Bundesliga-Wettkämpfe**  
des Pistolenschützenvereins Neustadt  
**31. Oktober 2009 im Sportforum**

### Heute hier:

- \* In Wort und Bild  
Rückblick Einkaufsnacht/Bau und Revitalisierung
- \* Informationen und Glückwünsche
- \* Aktuelle Kulturangebote

- \* Schulen und Kitas berichten
- \* Vereinsmeldungen
- \* Bereitschaftsdienste
- \* Kirchennachrichten

## Sprechzeiten/Sitzungen/Bereitschaft

### Sprechzeiten Stadtverwaltung Neustadt

Die/ Do: 09:00-12:00 Uhr, 13:00-18:00 Uhr,  
Fr: 09:00-12:00 Uhr, außerhalb nach Vereinbarung

### Bürgermeistersprechstunde

donnerstags nach telefonischer Anmeldung unter 569210

### Rathaus:

Ämter	Telefon:	Fax:
Hauptamt	569210	569280
Amt Finanzen	569220	
Ordnungsamt	569230	
Bauamt	569260	569290
SG Kultur/Jugend/Freizeit	582121	582128

www.neustadt-sachsen.de  
Stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de

### Städtischer Bauhof, Berthelsdorfer Str. 41

tgl. 07:00-9:00 Uhr, Tel./ Fax: 502247 602581

### Sitzungen

Technischer Ausschuss	03.11.2009 18:30 Uhr	Rathaus
Verwaltungsausschuss	05.11.2009 18:15 Uhr	Rathaus
Stadtrat	19.11.2009 18:30 Uhr	in der

Neustadthalle im Götzingersaal

Die Tagesordnungen werden durch Aushang, im Internet und im Neustädter Amtsblatt bekannt gegeben.

### Sprechstunden im Rathaus, Markt 1:

**Bürgerbüro:** donnerstags 09.00-12.00 Uhr  
**Anwaltliche Beratung:** donnerstags 15:30-17:30 Uhr  
**Sprechst. Bürgerpolizist:** jeden 1. Dienstag im Monat  
14:00-16:00 Uhr

### Sprechstunde Friedensrichter in Neustadt (Rathaus):

17.11.2009, 16.00 - 17.30 Uhr, außerhalb der Sprechzeit unter Tel.: 501711, Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen, Markt 1, 01844 Neustadt

### in Langburkersdorf - Außenstelle:

(OT Langburkersdorf, Sebnitzer Straße 41)  
jeden 1. Do. im Monat 16.00 - 18.00 Uhr  
außerhalb der Sprechzeit unter Tel.: 501361

### Tourismus-Servicezentrum Neustadt

J.-Sebastian-Bach-Str. 7, Tel./ Fax: 501516,  
bundeseinheitl. Rufnr.: 19433, Ticket-Hotline: 587555  
Mo, Mi, Fr 14:00-18:00 Uhr, Di/ Do 10:00-19:00 Uhr,  
Sa 09:00-11:00 Uhr  
www.neustadthalle.de, touristinfo@neustadthalle.de

### Polizeiposten Neustadt

Dresdner Straße 47, Tel. 580766, Fax 580760

### Havarie - Bereitschaften

#### Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH;

Bereich Abwasser

Neustadt: Tel. (03596) 501434/ (0175) 5215749  
Sebnitz: Tel. (035971) 56775/ (0175) 1672878

### ENSO-Störungsrufnummern

Erdgas 0180 2787901 Strom 0180 2787902

Wasser 0180 2787903

ENSO - Servicenummer: 0180 1686868

servicecenter@enso.de, www.enso.de

### Wohnungsbau- u. Wärmeversorgungsgesellschaft

Neustadt i. Sa. mbH, Obergraben 1, 01844 Neustadt  
Notruf: (0172) 6300798

### Wäschemangeln

Langburkersdorf-Hofmühle: Anmeldung Die/ Do 15-17:00 Uhr  
oder tel. unter 502645

Niederrottendorf: Anmeldung telef. unter 504726

## In eigener Sache

### Freie Bauplätze in Neustadt in Sachsen



Mit einem eigenen Haus sich ein individuelles Heim schaffen, ist der Traum vieler Familien. Ausreichend Wohnraum und eine kleine grüne Oase für Spiel und Erholung, dafür bietet die Stadt Neustadt in Sachsen die verschiedensten Möglichkeiten.

Ein Bauplatz auf den sechs unterschiedlichen Eigenheimstandorten in Neustadt bzw. in den Ortsteilen Krumhermsdorf, Langburkersdorf und Rugiswalde steht dem zukünftigen

Bauherrn sofort zur Verfügung. Ob man direkt in der Stadt mit nur kurzen Wegen zum Zentrum und zu den Einkaufs-, Dienstleistungs-, Sport- und Kultureinrichtungen oder aber in landschaftlich idyllischer und ruhiger Lage in den Ortsteilen wohnen möchte, ist individuell zu entscheiden.

Für eine persönliche Beratung stehen Ihnen die Mitarbeiter des Amtes Stadtentwicklung und Bauwesen gern zur Verfügung.



Wohngebiet am Berg im OT Rugiswalde

Telefonisch können Sie sich unter 0 35 96/56 92 60 anmelden.



## Amtliches und Informationen aus dem Rathaus

### Öffentliche Bekanntmachungen

#### Nachtragssatzung der Stadt Neustadt in Sachsen für das Haushaltsjahr 2009

#### Nachtragssatzung der Stadt Neustadt in Sachsen

Aufgrund von § 77 in Verbindung mit § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 21.04.1993 in der Neufassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 hat der Stadtrat in der Sitzung am 23. September 2009 folgende Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

1. Es erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

um **129.135 EUR auf 15.760.243 EUR**

Es erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes

um **2.430.845 EUR auf 7.882.704 EUR**

2. der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) bleibt unverändert **0 EUR**

3. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen erhöht sich

um **278.000 EUR auf 1.189.000 EUR**

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, bleibt unverändert **1.950.000 EUR**

#### § 3

Die Hebesätze bleiben unverändert

1. für die Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf

**300 v. H.**

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf

**400 v. H.**

der Steuermessbeträge;

2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge.

**400 v. H.**

Neustadt in Sachsen, 26. Oktober 2009



Elsner  
Bürgermeister



Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 76 Abs. 3 i. V. m. § 77 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen mit dem Hinweis, dass der Nachtragshaushaltsplan 2009 der Stadt Neustadt in Sachsen in der Zeit von

**Montag, dem 2. November 2009**

bis einschließlich

**Montag, den 9. November 2009**

während der üblichen Dienststunden im Rathaus Neustadt in Sachsen, Zimmer 16, ausliegt.

Die Haushaltssatzung der Stadt Neustadt in Sachsen enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Am 25. September 2009 wurde die vom Stadtrat beschlossene Nachtragssatzung 2009 der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde übergeben. Von Seiten der Rechtsaufsichtsbehörde erfolgte keine Beanstandung der vorlagepflichtigen Nachtragssatzung während der Monatsfrist.

#### Hinweis nach § 4 Absatz 4 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

#### Bericht zum Nachtragshaushalt 2009 Stadt Neustadt in Sachsen

Aufgrund des § 77 der SächsGemO war ein Nachtragshaushalt erforderlich, weil

- nicht veranschlagte bzw. zusätzliche Ausgaben in nicht unerheblichen Umfang geleistet und
- Ausgaben im Vermögenshaushalt für bisher nicht veranschlagte Investitionen geleistet werden sollen.

Es erhöhen sich die **Einnahmen und Ausgaben**

- des **Verwaltungshaushaltes** um 129.135 EUR auf 15.760.243 EUR (+ 0,8 %)

Als Auswirkung der Wirtschafts- und Finanzkrise verringern sich die Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer und der Einkommensteuer.

Bei den Einnahmen aus der Gewerbesteuer wird ebenfalls mit einem Rückgang gerechnet. Im laufenden Jahr erfolgten Kürzungen bzw. vollständige Reduzierungen der Gewerbesteuervorauszahlungen.

Es wurden Präzisierungen vorgenommen durch die Bescheide für die Schlüsselzuweisungen und der Vorsorgerücklage im Rahmen des Finanzausgleiches.

Die Personalausgaben verringern sich aufgrund nicht bestätigter Kombilohnmaßnahmen. Der sächsische Verwaltungs- und Betriebsaufwand erhöht sich durch allgemeine Preissteigerungen.

Vor allem durch die Mindereinnahmen erfolgte eine Minderzuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt um 331,4 TEUR auf 743,4 TEUR.

Es erhöhen sich die **Einnahmen und Ausgaben**

- des **Vermögenshaushaltes** um 2.430.845 EUR auf 7.882.704 EUR (+44,6 %)

Im Zeitraum Januar bis August 2009 wurden Entscheidungen und Beschlüsse durch den Bürgermeister, die Ausschüsse und den Stadtrat gefasst, welche vor allem den Vermögenshaushalt betrafen.

Wesentliche Maßnahmen waren die Löschwasserversorgung Rückersdorf, das Mediosprogramm der Grundschule Neustadt, der Kunstrasenplatz Langburkersdorf, die Vorfinanzierung Neue Gasse im Bereich der Abwasserbeseitigung.

Es werden neun Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpaketes II mit Gesamtausgaben in Höhe von 1.414,0 TEUR und Gesamteinnahmen in Höhe von 1.006,4 TEUR realisiert. Vier Maßnahmen wurden im Bereich Bildungsinfrastruktur bewilligt:

- Mittelschule Neustadt, energetische Sicherung der Dachfläche
- Schulhort im OT Langburkersdorf
- Komplexe Umgestaltung der Kita Sonnenland im OT Polenz
- Grundschule Oberrottendorf, Schulsporthalle Niederrottendorf.

Weitere fünf Maßnahmen sind im Bereich Infrastruktur bewilligt:

- Städtischer Bauhof, Neubau Fahrzeughalle/Ausbau Sozialeinrichtungen
- Rathaus Neustadt, Erneuerung der Fenster (energetische Maßnahme)
- Energetische Ertüchtigung der Flachdachbereiche des montemare Neustadt Freizeitbad
- Skianlage Rugiswalde, Anschaffung eines Pistenbully PB 100
- Parkwege Arthur-Richter-Park

Zwei Ersatzmaßnahmen, der Mannschaftstransportwagen der Feuerwehr und die Parkteiche Arthur-Richter-Park, sind für das Konjunkturpaket II vorsorglich beantragt.

Die Straßenbeleuchtung der Hohwaldstraße wurde neu im Förderprogramm „Integrierte Ländliche Entwicklung“ eingeordnet.

Für die Revitalisierung von Brachen sind drei Maßnahmen mit Gesamtausgaben in Höhe von 1.075,0 TEUR und Gesamteinnahmen von 967,5 TEUR eingeordnet:

- Abbruch ehemaliges Verwaltungsgebäude Fortschritt-Kombinat „Roter Ochse“
- Abbruch ehemalige Grundschule Neustadt, Friedrich-Engels-Straße 1
- Abbruch ehemalige Betriebsberufsschule Neustadt.

Durch das positive Jahresrechnungsergebnis 2008 konnte ein Stand der **allgemeinen Rücklage** zum Ende des Jahres 2008 von 2.390,0 TEUR nachgewiesen werden.

Nur dadurch ist die Stadt im Jahr 2009 in der Lage, u. a. die hohen Einnahmeausfälle im Verwaltungshaushalt und die zusätzlichen Eigenmittel für die Maßnahmen des Vermögenshaushaltes aufzubringen. Es erfolgt eine voraussichtliche Rücklagenentnahme im Jahr 2009 von über 1,5 Mio EUR.

Die **Rücklage** wird im Finanzplanzeitraum bis 2012 voraussichtlich wieder einen Stand von über 1 Mio. EUR erreichen.

Die ordentliche und außerordentliche **Kredittilgung** erfolgt im Jahr 2009 in Höhe von 1.143,8 TEUR planmäßig, sodass sich zum 31.12.2009 ein Verschuldungsstand von 6.103,5 TEUR ergibt. Das entspricht einer Verschuldung von 423 EUR pro Einwohner.

## In Wort und Bild

### Eröffnung der 7. Neustädter Einkaufsnacht „Lust am Leben“

Am Freitag, dem 9. Oktober 2009, eröffnete der Bürgermeister Manfred Elsner die bereits siebente „Neustädter Einkaufsnacht“, organisiert durch den Gewerbeverein Julius Missbach e. V. Traditionell wurde nach der Begrüßung die Riesenfreitagwurst angeschnitten.

Der nun schon sehr bekannte Brezelmann, der Nachtwächter, der Zauberer und viele weitere

Attraktionen und Künstler belebten den Neustädter Markt.

Die Gewerbetreibenden und Händler luden mit Angeboten und Überraschungen zum abendlichen Einkauf ein. Ein besonderer Höhepunkt war das Feuerwerk zum Abschluss der Einkaufsnacht auf dem Neustädter Markt. Der Dank gilt dem Gewerbeverein für die Organisation.



### Aus dem Baugeschehen

Auch in den letzten Monaten des Jahres 2009 sind noch umfangreiche Baumaßnahmen in Arbeit bzw. wurden zwischenzeitlich abgeschlossen. Vor allem mit dem Konjunkturprogramm oder dem Programm zur Revitalisierung von

Bauflächen konnten zusätzliche Bauleistungen in der Region vergeben werden. Gerade in der wirtschaftlichen Krise wird damit ein Beitrag zur Arbeitsplatzsicherung mit geleistet. Einige Beispiele sollen dies verdeutlichen:

#### Einbau Fenster Rathaus (Konjunkturprogramm)

Der Einbau der 67 neuen, denkmalgerechten Fenster im Rathaus wurde durch die Firma Standfuß realisiert und fertig gestellt. Die Klempnerarbeiten wurden durch die Firma Marschner vollzogen. Trotz der

Beeinträchtigungen konnte der Verwaltungsbetrieb gesichert werden. Restarbeiten am Hofgebäude erfolgen noch. Dem Besucher bietet sich ein schöner Anblick.

#### Neue Gasse/Mühlgasse (Stadtsanierungsprogramm)

Nach Fertigstellung des 1. BA Struvestraße gehen die Arbeiten im Stadtsanierungsprogramm zielgerichtet weiter. Seit Mitte Oktober wurde im Bereich Neue Gasse/Mühlgasse mit den Kanalbauarbeiten begonnen. Außerdem werden noch

die Wasserleitung und die Elt-Verkabelung erneuert. Bis zum November 2009 sollen diese Arbeiten abgeschlossen und die Frostschutzschicht für den Straßenbau eingebaut sein. Die Pflasterung der Straße erfolgt bis Ende April 2010.



## Neubau Fahrzeughalle Bauhof (Konjunkturprogramm)

Zur Zentralisierung unseres Bauhofes wurden bereits am Standort Berthelsdorfer Straße in den Sommermonaten Maßnahmen zur Erweiterung der Sozialräume umgesetzt.

Zur Unterbringung der Technik müssen neue Möglichkeiten geschaffen werden.

Ende September 2009 wurde

mit dem Bau der neuen Technik- bzw. Fahrzeughalle für den Städtischen Bauhof begonnen. Die Realisierung dieser Maßnahme ist bis Ende November vorgesehen.

Die Gestaltung des zugehörigen Außenanlagenbereiches ist für das Frühjahr 2010 geplant.



## Sanierung Sportraum Gemeindehaus Rückersdorf

Zur besseren Nutzung des Sportraumes wurden Maßnahmen zur Schalldämmung und zur Sicherheit des Sportbetriebes umgesetzt. Die Maßnahme wurde am 25. September 2009

beendet und das Objekt dem Verein zur Nutzung wieder übergeben. Die Maßnahme wurde im Programm „Integrierte ländliche Entwicklung“ gefördert.

## Neue Spielgeräte in den Kindertagesstätten

Gerade für unsere Kindertagesstätten sind sichere und attraktive Spielplätze wichtig. So wurde in der letzten Woche eine Erweiterung der Außenanlage im Kindergarten „Pfiiffikus“ fertig gestellt und den Kindern übergeben. Der Schulhort in der Grundschule Langburkers-

dorf erhielt mit Schuljahresbeginn einen komplett neuen Außenspielbereich.

Im Kindergarten „Hohwaldbienen“ OT Berthelsdorf erfolgt bis Anfang November die Aufstellung eines neuen Spielgerätes mit einem Fallschutzbereich.

## Neuer Pistenpully für Skiliftanlage Rugiswalde

Im Rahmen des Konjunkturprogramms konnte der Erwerb eines neuen Pistenpully für die Skiliftanlage Rugiswalde aufgenommen werden.

Noch rechtzeitig vor Saisonbeginn erfolgt im November die Lieferung und Übergabe an die Nutzer.

## Feuerwehrhistorische Schauanlage Niederrottendorf

Zur besseren Unterbringung und öffentlichen Nutzung der Feuerwehrhistorik erfolgt nun seit einigen Tagen der Umbau der Feuerwehrscheune im OT Niederrottendorf.

Die Entkernung des Gebäudes ist erfolgt, das Umsetzen der

Wäschemangel hat begonnen und die beauftragten Firmen sind im Einsatz.

Bis Jahresende soll der Abschluss erfolgen. Das Ortszentrum wird damit ebenfalls im Rahmen des Ländlichen Förderprogramms weiter gestaltet.

## Erneuerung Parkwege Arthur-Richter-Park

Im Frühjahr 2009 konnte ein 1. BA der Erneuerung der Parkwege in unserem schönen Arthur-Richter-Park abgeschlossen werden.

Im Rahmen des Konjunkturprogramms wurden die weiteren Abschnitte eingeordnet und gefördert. Nach erfolgreicher Aus-

schreibung wurde die Fa. Sturms-Bauunternehmen mit der Ausführung beauftragt. Die Arbeiten begannen ab der 44. Kalenderwoche. Die Fertigstellung erfolgt in Abhängigkeit von den Witterungsbedingungen bis zum Frühjahr 2010.

## Programm „Revitalisierung Brachflächen“

Auch in diesem Förderprogramm des Landes konnten wir für 2009 drei Vorhaben einord-

nen und mit hoher Förderung vorbereiten.

## Abbruch ehemaliges Verwaltungsgebäude Typ „Leipzig“, Berghausstraße 3

Die Entfernung des schwach gebundenen Asbestes im Innenbereich durch Spezialfirmen wird in der 45. Kalenderwoche abgeschlossen und verläuft bisher ohne nennenswerte Probleme. Unmittelbar danach kann die Entkernung durch den Auftragnehmer im

Innenbereich beginnen. Im Zuge der Entsorgung der Fassade wird dann noch der stark gebundene Asbest entsorgt (z. B. Brüstungsbereiche). Das Niederlegen des Objektes erfolgt im Anschluss und wird bis Jahresende abgeschlossen sein.

## Abbruch ehemalige Grundschule, Friedrich-Engels-Str. 1

Das Gebäude ist zwischenzeitlich komplett niedergelegt. Gegenwärtig laufen die entsprechenden Entsorgungsarbeiten, diese werden im November beendet.

Im Jahr 2010 ist dann die Neugestaltung mit Fußweg und

Begrünung eingeordnet. Leider konnte mit dem Eigentümer der ehemaligen Kaufhalle keine Übereinstimmung zur Einbeziehung des Gebäudebestandes in die Gesamtkonzeption erreicht werden.



## Abbruch ehemalige Berufsschule - Seifenweg

Das komplett leer stehende Areal konnte in den letzten Tagen vom Landkreis erworben werden.

Die Ausschreibung der Abbruchleistungen erfolgt gegen-

wärtig, sodass mit den Baumaßnahmen noch im November begonnen wird. Über die weitere Gestaltung und Nutzung ist dann in den Folgejahren zu entscheiden.



## Marktplatzgestaltung

Mit dem Nachtragshaushalt konnten zusätzliche Mittel für die weitere Marktplatzbegrünung eingeordnet werden. Am Abzweig Bahnhofstraße werden zwei weitere Baumpflanzungen noch in diesem Jahr realisiert und so zur weiteren Begrünung beitragen. Schon diese Beispiele zeigen, dass die Stadtentwicklung planmäßig fortgesetzt wird. Die

Nutzung aller Förderprogramme und die mögliche Bereitstellung der Eigenmittel durch die Stadt gestalten dieses doch umfangreiche Investitionsprogramm im Jahr 2009. Für die Verwaltung bedeutet dies ein umfangreiches Vorbereitungsprogramm und für unsere Baubetriebe ein Leistungsangebot. Für 2010 wollen wir diese Ziele weiter verfolgen.

## Stadtlinienverkehr

Am 6. Oktober 2009 fand eine erste Auswertung des Stadtlinienverkehrs mit der OVPS und der Ortsgruppe Neustadt der Volkssolidarität statt. Die OVPS bestätigte, dass der Stadtlinienverkehr gut angenommen wird und somit das Ziel der Verbesserung der Mobilität, insbesondere der älteren Bürger der Stadt Neustadt in Sachsen, erreicht wird. In der Beratung wurden noch Wünsche gegenüber der OVPS angesprochen.

Diese werden von der OVPS zurzeit geprüft. Das Hauptziel, die ständige Einrichtung dieses Linienverkehrs wurde mit der Zusage der OVPS für die Fortführung mit dem neuen Fahrplan ab Dezember 2009 erreicht. Der Stadt ist es gelungen, gemeinsam mit der Landesregierung über das Förderprogramm Demografie diesen Linienverkehr einzurichten und fortzuführen.

### Nächste Blutspendeaktion

Die nächste Blutspendeaktion findet am Freitag, dem **27.11.2009** von **14:00 bis 19:00 Uhr** in der **Friedrich-Schiller-Schule** (Rosa-Luxemburg-Straße 11) statt.

## Laub auf den Straßen und Gehwegen

### Gefahren und Behinderungen

In den Monaten Oktober und November, wenn das Laub von den Bäumen fällt, werden Gehwege und Straßen durch Laub verschmutzt. Dies stellt alljährlich eine Gefahr für die Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer dar. Besonders bei Nässe bekommen Gehwege und Straßen eine rutschige Oberfläche. Im Hinblick auf die Gefährdung dieser Verkehrsteilnehmer möchten wir auf § 5

der Satzung der Stadt Neustadt in Sachsen über das Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Straßen und Gehwege hinweisen. Die Gehwege sind nach Bedarf zu reinigen. Zur Verhütung von Unfallgefahren sind nach Verschmutzungen unverzüglich außerordentliche Reinigungen durchzuführen. Wir bitten um Beachtung!

*Ordnungsamt*

**Nächster Erscheinungstermin:**

**Freitag, der 13. November 2009**

**Nächster Redaktionsschluss:**

**Donnerstag, der 5. November 2009**



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

## Abfallkalender 2010 mit neuem Erscheinungsbild

Der Abfallkalender für das Jahr 2010 präsentiert sich mit einem neuen Erscheinungsbild im DIN A4-Format. Damit ist nun ein einheitlicher Kalender für das gesamte Verbandsgebiet geschaffen worden.

Neben einem Foto sind monatlich datumsgenau die Entsorgungstermine für den Rest- und Bioabfall, für Papier und Pappe sowie für den gelben Sack aufgeführt. Hierbei sind die Feiertage bereits berücksichtigt. Im Kalendarium sind die Termine der Schadstoff-, Grünschnitt- und Weihnachtsbaumsammlung eingetragen. Die Termine sind im Anschluss an das Monatsblatt Dezember nochmals vollständig aufgelistet. Weiterhin gibt es im Kalendarium einen Hinweis, wann die Gebührenbescheide verschickt

werden. Sprechstage sind ebenfalls im Kalendarium eingetragen.

Zur Anmeldung der kostenfreien Abholung von Sperrmüll und Elektroaltgeräten steht die auf der letzten Seite abgedruckte Doppelkarte zur Verfügung. Der Entsorger legt fest, ob Sperrmüll und Elektroaltgeräte getrennt abgeholt werden und teilt diese Termine mit. Damit kann der Entsorger die Abholungen effizienter planen und somit die Wartezeiten verkürzen. Verschiedene Abfälle können wie gewohnt auch direkt auf den Wertstoffhöfen und Umladestationen abgegeben werden.

Vom 1. bis zum 18. Dezember werden die Kalender an alle Haushalte verteilt. Dazu wird noch rechtzeitig informiert.



**Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt  
in Sachsen**

Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10,  
Telefon: (03535) 489-0, Telefax: (03535) 489-115,  
Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Herausgeber:  
Die Stadt Neustadt in Sachsen
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen  
Herr Manfred Elsner
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den  
Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Geschäftsstelle Sebnitz  
Herr Matthias Rösler, 01855 Sebnitz, Hertigswalder Straße 9,  
01855 Sebnitz, Telefon (03 59 71) 5 31 07,  
Fax (03 59 71) 5 1145
- Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Dresden

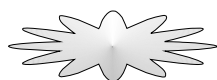
Einzel Exemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

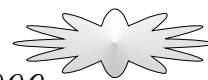
Anzeigen

Anzeigen





## Herzlichen Glückwunsch!



*Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 30.10.2009 bis 12.11.2009*

*Geburtstag haben, alles Gute und beste Gesundheit!*

### aus Neustadt in Sachsen

zum 98.:  
08.11. Ilse Berthold  
zum 95.:  
07.11. Gabriele Hettwer  
zum 89.:  
31.10. Hedwig Kade  
31.10. Anna Fischer  
11.11. Elfriede Gräfe  
zum 85.:  
05.11. Annelies Böde  
zum 83.:  
05.11. Johanna Wittig  
zum 82.:  
01.11. Rosemarie Siegmund  
01.11. Franz Rämisch  
04.11. Edith Zschaler  
11.11. Heinz Paul  
zum 81.:  
03.11. Erna Salomo  
08.11. Charlotte Richter  
10.11. Elfriede Strohbach  
zum 80.:  
01.11. Waltraud Kotkamp  
11.11. Annelies Kratel  
zum 79.:  
06.11. Christa Kahlig  
zum 78.:  
30.10. Ingeborg Paufler  
03.11. Gerda Grothe  
09.11. Irmgard Kaden  
zum 76.:  
01.11. Karl Graser  
zum 75.:  
31.10. Beate Hahnwald

01.11. Edgar Lenhart  
04.11. Edgar Richter  
04.11. Hannelore Schuster  
10.11. Ilse Weitz  
11.11. Michael Ruditschew  
11.11. Johannes Lesche  
11.11. Günter Ventzke  
zum 74.:  
03.11. Peter Krug  
11.11. Elli Börner  
12.11. Roland Schwarze  
zum 73.:  
01.11. Gottfried Scholze  
05.11. Horst Weitz  
11.11. Reiner Römhild  
12.11. Margot Thiermann  
zum 72.:  
08.11. Christa Bitter  
zum 71.:  
08.11. Brigitte Keller  
09.11. Rolf Dittmann  
10.11. Karl-Heinz Zieger  
zum 70.:  
03.11. Eberhart Wenzel  
04.11. Peter Hohlfeld  
04.11. Henning Fabry  
05.11. Klaus Beher  
05.11. Horst Richter  
05.11. Gertraud Tobis  
06.11. Jürgen Hübschmann  
06.11. Peter Junger  
06.11. Helga Heinz  
07.11. Günther Ahne  
10.11. Almut Schäfer  
10.11. Ingeborg Grundt

11.11. Johannes Schäfer  
**aus Berthelsdorf**  
zum 82.:  
05.11. Marianne Schönert  
06.11. Christel Athenstädt  
zum 81.:  
07.11. Werner Pfitzmann  
zum 80.:  
31.10. Thea Hänsel

### aus Krumhermsdorf

zum 72.:  
02.11. Rudolf Hantzsch

### aus Langburkersdorf

zum 93.:  
30.10. Walter Friedrich  
zum 89.:  
04.11. Kurt Böhme  
zum 86.:  
31.10. Rudolf Knecht  
zum 84.:  
12.11. Johanne Kretschmer  
zum 83.:  
12.11. Alfred Hoke  
zum 82.:  
05.11. Anita Schwarze  
08.11. Elisabeth Biewald  
zum 78.:  
10.11. Günter Grohmann  
zum 76.:  
07.11. Ursula Schierz  
zum 75.:  
06.11. Ilse Hohlfeld  
11.11. Gerda Bischof

zum 74.:  
02.11. Alfred Krönert  
zum 72.:  
08.11. Heinz Staude

### aus Niederottendorf

zum 70.:  
01.11. Ingrid Pelant

### aus Oberottendorf

zum 92.:  
02.11. Hildegard Schönberg  
zum 73.:  
06.11. Hildegard Güttner

### aus Polenz

zum 76.:  
05.11. Brigitte Hultsch  
06.11. Marianne Böhme  
zum 75.:  
10.11. Heiner Trier  
zum 72.:  
01.11. Irene Sauer  
11.11. Günter Unger

### aus Rückersdorf

zum 90.:  
11.11. Frieda Mehnert

### aus Rugiswalde

zum 77.:  
07.11. Irene Bätz

### Geheiratet haben

**Jürgen Rusch und Frau Jana Heymann** aus Neustadt in Sachsen  
**Andreas Berthold und Frau Grit Gutewort** aus Berlin  
**Rico Unger und Frau Carola geb. May** aus Neustadt in Sachsen

### Die Stadt Neustadt gratulierte



**Frau Herta Praße** aus Neustadt zum 95. Geburtstag  
Wir wünschen der Jubilarin alles Gute, Gesundheit,  
Glück und persönliches Wohlergehen.

### Herzlichen Glückwunsch zur „Goldenen Hochzeit“



dem Ehepaar **Ingrid und Anton Sobetzko** aus Neustadt



dem Ehepaar **Inge und Manfred Maschke** aus Langburkersdorf

## Kulturinformationen

### Stadtmuseum

im Malzhaus, Malzgasse 7

Telefon: (0 35 96) 50 55 06

Öffnungszeiten:

Mo.	geschlossen	
Di. - Do.	10.00 - 12.00 Uhr und	
	13.00 - 16.00 Uhr	
Fr.	10.00 - 12.00 Uhr	
Sa., So. und	13.00 - 16.00 Uhr	
feiertags	sowie nach Vereinbarung	

### Stadtbibliothek

Goethestraße 2

Tel.: (0 35 96) 60 41 70

Öffnungszeiten

Mo.	13.00 - 16.00 Uhr	
Di.	10.00 - 12.00	13.00 - 18.00 Uhr
Mi.	geschlossen	
Do.	10.00 - 12.00	13.00 - 19.00 Uhr
Fr.	10.00 - 12.00	13.00 - 16.00 Uhr

### 50 Jahre „Café Wochenpost“

**Festveranstaltung in der Neustadthalle am 31. Oktober 2009  
14:00 Uhr - 18:30 Uhr**

**Ausstellung zum ehemaligen „Café Wochenpost“**,  
Bücher und Zeitschriften laden zum Verweilen in angenehmer Atmosphäre mit originaler Speisekarte von damals ein  
**19:00 Uhr**

**Jubiläumsveranstaltung 50 Jahre „Café Wochenpost“**

Programm:

- \* Vortrag „Es war einmal ein Café“,
- \* Gesprächsrunde zum „Café Wochenpost“ mit Redakteuren, Autoren und Neustädter Einwohnern
- \* musikalische Umrahmung durch die Musikschule „Sächsische Schweiz“ e. V.

### Veranstaltungen der Neustadthalle

**04.11.**, 20:00 Uhr

Die Kabarettistin, Autorin und Fernsehmoderatorin **Tatjana Meissner** (Potsdam) hat die virtuelle Suche nach ihrem Traumpartner nicht nur durchlebt, sie hat sie durchlitten.

Darüber plaudert sie ehrlich, offen und authentisch und liest natürlich aus ihrem Buch „**finde-mich-sofort.de**“

**06.11.**, 20:00 Uhr

„**Die Herkuleskeule**“ beim SatireFest 2009 mit dem Programm „Leise flehen meine Glieder“

**12.11.**, 20:00 Uhr

**Dia-Vortrag mit Holger Fritzsche** „TRANSSIB - Unterwegs nach Osten“

**17.11.**, 21:00 Uhr

**Auftaktveranstaltung für Erwachsene zum 11. PuppenSpiel-Spektakel**

**18.11.**, 09:30 - 17:30 Uhr

**11. PuppenSpielSpektakel** mit Puppentheater, wie man's kennt den ganzen Tag für alle großen und kleinen Menschenkinder

**29.11.**, 17:00 Uhr

**Festliches Adventskonzert mit den JUNGEN TENÖREN** in der evang. Kirche Neustadt

... außerdem haben wir für Sie verschiedene Weihnachtsveranstaltungen vorbereitet.

Und den Jüngsten unter uns verkürzen wir die Wartezeit bis zum Weihnachtsmann mit einer Nikolausbäckerei, den Abenteuern von Clown Locci und Katinka oder Reinhard Lakomy nimmt sie mit auf die Reise zum Traumzauberbaum. Nähere Informationen erteilen Ihnen gern die Mitarbeiterinnen unseres Servicezentrums oder aber Sie nutzen auch das Internet:

Alle Veranstaltungen bis 2010 auf einen Blick ausführlich beschrieben und mit Fotos unter **www.neustadthalle.de**

**Ab sofort kann das SatireFest-Anrecht 2010 mit insgesamt 5 Veranstaltungen gebucht werden. Mit dabei: Olaf Böhme, Tom Pauls, Katrin Weber, Detlef Rothe, Tatjana Meissner, Thomas Schuch, Dietrich & Raab. Nutzen Sie den Preisvorteil der Buchung eines Anrechtes!**

### 750 Jahre Polenz - 2012 ist es so weit!

Wir möchten hiermit alle Einwohner, Vereine, Gewerbetreibende, Selbstständige, soziale und kommunale Einrichtungen ... aufrufen und darum bitten, sich an der Vorbereitung und Durchführung dieses besonderen Jubiläums zu beteiligen!

Am **05.11.09** findet um **19:30 Uhr im Erbgericht Polenz** die erste Veranstaltung in Vorbereitung der 750-Jahr-Feier statt, Sie alle sind hierzu herzlich eingeladen.

Wir möchten mit Ihnen erste Gedanken zur Gestaltung dieses Jubiläums diskutieren - gefragt sind aber vor allem **Ihre** Ideen, Anregungen und Vorschläge!

Wir - das sind

Kulturinitiative Polenz e. V. gemeinsam mit Hans Pisko und Martina Herrmann

Kontakt: Tel. 01 72/3 91 62 09; kontakt@bistro-gleis4.de

**Die Ortsteile Nieder- und Oberottendorf begehen 2012 ebenfalls das 750. Jubiläum.**

**Die Stadtverwaltung unterstützt und begleitet derartige Ortsjubiläen, wenn sich Bürger und Vereine für die Vorbereitung und Durchführung finden.**

*Sachgebiet Kultur-Jugend-Freizeit*

*Ansprechpartner Frau Rodig 0 35 96/58 21 32*

### Neustädter Straßenfestverein sucht Helfer für das 14. Straßenfest

**Werte Bürger und Bürgerinnen,**

wir suchen dringend zur Absicherung unserer Veranstaltungen interessierte Mitstreiter, die ehrenamtlich uns zur Seite stehen. Für jede Bereitschaftserklärung sind wir sehr dankbar. Unser 14. Straßenfest ist für den 05.06.2010 geplant. Melden sie sich bitte bei:

Herrn Hermann Caspar, Böhmisches Str. 38

01844 Neustadt in Sachsen

Tel.: 0 35 96/60 30 24

## Kartenvorverkauf für Weihnachtskonzerte des Bergsteigerchores Sebnitz

Am Samstag, dem 12. Dezember 2009, veranstaltet der Bergsteigerchor Sebnitz wieder seine traditionellen Weihnachtskonzerte in der Stadthalle Sebnitz. Die treuen Zuhörer können sich bestimmt wieder auf ein abwechslungsreiches festliches Programm freuen.

Schon traditionell ist die Teilnahme des Kinderchores der Julius-Mißbach-Grundschule

aus Neustadt unter Leitung von Heike Hieke. Der Bergsteigerchor Sebnitz unter Leitung von Matthias Hieke lädt schon jetzt die interessierten Neustädter Bürger zu den beliebten Veranstaltungen ganz herzlich ein.

**Konzertbeginn ist 15:30 Uhr und 19:00 Uhr** (Einlass jeweils 45 Minuten vor Beginn)

Der Vorverkauf für die beiden Veranstaltungen beginnt am Montag, 9. November 2009

Karten (Kinder bis 14 Jahre ermäßigt) erhalten Sie:

in Neustadt

im Blumenpavillon Miller, Malzgasse 7

in Langburkersdorf

in der Gärtnerei Gruschwitz, Hohwaldstraße 5

in Sebnitz

bei Gartenbau Kretzschmar, Kirchstraße 11

## Aktuelle Neuerscheinungen in der Stadtbibliothek



Der Herbst beschert uns wieder gemütliche Nachmittage und längere Abende.

Es bleibt mehr Zeit sich der Familie oder seinen Vorlieben zu widmen.

Nutzen Sie die langen Öffnungstage dienstags und donnerstags, um sich in aller Ruhe in der Stadtbibliothek umzusehen. In den letzten Wochen erschienen viele neue Bücher auf dem Markt. Für Sie aktuell im Angebot: „Limit“ von F. Schätzing, „Das Verlies“ von A. Franz, „Im Koma“ von J. Fielding, „Dezember Sturm“ von I. Lorenz, „Ein König für Deutschland“ von A. Eschbach, „Die Liebe des Wanderchirurgen“ von W. Serno oder „Jägerin und Gejagte“ von S. Kuegler, um nur einige zu nennen. Weitere

umfangreiche Neuzugänge halten wir für Sie im Kinderbereich und bei den Fachbüchern bereit.

Unser Vorschlag: Gestalten Sie ganz nach Ihren Wünschen oder gemeinsam mit Ihrer Familie ein entspanntes und gemütliches Wochenende zuhause mit einem Gesellschaftsspiel, einer DVD oder einem Märchenbuch aus der Stadtbibliothek. Sie können auch das breite Angebot an Bastel- und Dekorationsbüchern nutzen, um sich herbstlich oder schon vorweihnachtlich einzustimmen.

In Ihrer Stadtbibliothek finden Sie Lektüre für alle Fälle.

Schauen Sie bei uns vorbei.

Wir freuen uns auf Sie!

*Ihre Stadtbibliothek*

## Nachrichten aus Schulen und Kindertagesstätten

### NEWS aus der Schillerschule

#### Neues Kapitel der Schulpartnerschaft



Schon seit 1991 verbindet unsere Schule eine enge Schulpartnerschaft zur Realschule in Weilheim an der Teck (Baden-Württemberg), einer Stadt am Rande der Schwäbischen Alb, die zugleich auch Partnerstadt

unseres Neustadts ist. Regelmäßig besuchen sich Schüler- und Lehrergruppen, aus Partnern sind inzwischen gute Freunde geworden. Und so wurde in der ersten Oktoberwoche ein neues Kapitel dieser

Beziehung geschrieben - 16 Schüler und 2 Lehrer hatten sich auf den Weg ins sächsische Neustadt gemacht. Einer der Lehrer war der Schulleiter Winfried Rindle höchstpersönlich! Die Gastgeberfamilien hatten sich schnell gefunden, ein interessantes und actionreiches Programm war vorbereitet.

Die Aufregung am Bahnhof legte sich schnell, als die Sieben- und Achtklässler dem Zug entstiegen und die Aufteilung komplikationslos erfolgte. Der zweite Tag war dem Kennenlernen unserer Schule, der Stadt und der Region vorbehalten. Nach einer Stippvisite in der Kirche (mit Turmaufstieg) und dem Rathaus machten unsere Weilheimer Gäste eine völlig neue Erfahrung - Mittagessen in der Schule. Geschmeckt hat es ihnen jedenfalls! Am Nachmittag ging es nach Stolpen auf die Burg, am Abend trafen sich alle Gäste und Gastgeber im monte mare. Am dritten Tag zeigte sich dann auch das Wetter von der besten Seite - gerade richtig für einen Tagesausflug in die Landeshauptstadt. Im Schillerjahr durfte natürlich Schillers Gar-

tenhaus, in dem er während seines Aufenthaltes in Dresden wohnte, nicht fehlen. Des Weiteren stand das Blaue Wunder, Frauenkirche, Verkehrsmuseum und natürlich Shopping auf dem Programm. Am vierten Tag wartete ein besonderes Abenteuer auf unsere Gäste und ihre Gastgeber. Bei einem Ausflug in die Sächsische Schweiz sollte eine Höhlentour der besonderen „Kick“ werden. So lernten die Schüler den Elbsandstein nicht nur von außen kennen, wie jeder Tourist, sondern auch von innen. Natürlich fehlte aber auch die Bastei in der anschließenden Rundfahrt nicht. So verging die Woche wie im Flug und der Abschied am Freitagmorgen verlief wie jedes Jahr tränenreich. Doch ein Wiedersehen wird es auf jeden Fall geben - spätestens nächstes Jahr, wenn unsere Gastgeber-schüler ins schöne Weilheim zum Gegenbesuch reisen werden.

(Ein Dankeschön an die Gastgeberfamilien, an Herrn Prenzel, Frau Dummer sowie alle beteiligten Lehrer.)

*Klaus Anders  
Schulleiter*



Noch schnell ein Gruppenbild unserer Gäste und Gastgeberschüler vor dem Aufbruch zur abenteuerlichen Höhlentour in die Sächsische Schweiz. (Rechts hinten der Schulleiter der Realschule Weilheim Winfried Rindle.)



Der Schulleiter Winfried Rindle ließ es sich nicht nehmen, selbst mit in die Höhlen hinabzusteigen, sehr zur Freude der Schüler.



**„Schiller-Festwoche“  
der Friedrich-Schiller-  
Schule**

**09. - 14. November 2009  
anlässlich  
des 250. Geburtstages  
von Friedrich Schiller**



**09.11.2009, 14:00 Uhr Aula**  
Eröffnung der Festwoche  
Rezitationswettbewerb mit  
Schillerwerken

**10.11.2009, 16:00 Uhr Aula**  
Festveranstaltung anlässlich des 250. Geburtstages von  
Friedrich Schiller mit anschließendem Empfang

**11.11.2009, 07:30 - 12:05 Uhr**  
Projekttag 1 „Schiller und seine Zeit“ (Sonderplan)

**12.11.2009, 07:30 - 12:05 Uhr**  
Projekttag 2 „Schiller und seine Zeit“ (Sonderplan)  
anschließend Verlosung der Hauptpreise der Tombola

**13.11.2009, 07:30 - 12:00 Uhr**  
Große Badparty mit Neptuntaufte im monte mare

**14.11.2009, 19:00 Uhr**  
Schillerball  
ehemaliger Lehrer und Schüler in der Neustadthalle  
(Kartenvorverkauf im Sekretariat)

**Grundschule  
Oberottendorf**



**Altpapier- und Altkleider-  
sammlung war wieder  
sehr erfolgreich!**

Vor den Herbstferien fand in unserer Schule die diesjährige Herbstsammlung von Altpapier und Altkleidern statt. Wie auch bei den vergangenen Sammlungen konnten wir wieder beachtliche Mengen verbuchen. Insgesamt wurden **27.794 kg** Altpapier gesammelt.

Die beste Klasse wurde wieder die Klasse 2a mit durchschnittlich 366 kg je Schüler. Den 2. Platz belegte die Klasse 3a mit durchschnittlich 327 kg je Schüler. Platz 3 ging an die Klasse 3b mit durchschnittlich 278 kg je Schüler. Herzlichen Glückwunsch!

Die besten Einzelsammler waren:

- Richard** **Kl. 2a mit 2.244 kg**  
(Damit nur knapp unter dem letzten Ergebnis mit 2.497 kg.)
- Lisa-Marie** **Kl. 3a mit 1.455 kg**
- Josephine** **Kl. 3a mit 1.086 kg.**

Auch ihnen und allen anderen fleißigen Sammlern herzlichen Dank und unsere besten Glückwünsche für die beachtlichen Ergebnisse.

Ein besonderes Dankeschön möchten wir aber auch an die Organisatoren aus dem Schulförderverein und ihren fleißigen Helfern sowie der Familie Hentschel vom Getränkehandel sagen.

*Lehrer der Grundschule Oberottendorf*

**Goethe-Gymnasium Sebnitz**

**Ausflug nach Theresienstadt - unterwegs mit Zeitzeugen**

Wir, die Schüler der 9. Klassen des Goethe-Gymnasiums Sebnitz, besuchten am Mittwoch, dem 07.10.2009 den tschechischen Ort Theresienstadt (Terezín), der 60 km von Prag entfernt liegt. Theresienstadt ist in den Jahren 1780 - 90 in Form einer Festung erbaut worden. In der Zeit des Nationalsozialismus entstand dort 1941 ein Konzentrationslager für Juden, welches vor allem als Durchgangslager für die Deportationen in die Vernichtungslager im Osten diente. Begleitet wurden wir auf unserem Ausflug von Frau Vidláková und Herrn Stránský, zwei Zeitzeugen, die über ihre Gefangenschaft in Theresienstadt berichteten.

Zuerst besichtigten wir das Ghetto-Museum, in dem die Geschichte der Judenverfolgung

detailliert dargestellt wird. Besonders beeindruckend waren Zeichnungen der damals zwölfjährigen KZ-Insassin Helga Weiss, welche die Umstände zeigen, unter denen die Juden leben mussten. Bei unserem weiteren Rundgang sahen wir noch den Friedhof, auf dem die Überlebenden Gedenksteine für die Opfer errichtet haben, das Krematorium, das Kolumbarium, in dem damals die Asche der Verstorbenen gelagert wurde und die Magdeburger Kaserne, in der eine Replik einer Massenunterkunft aus der Zeit des KZ zu sehen ist. Es war für uns alle ein interessanter und lehrreicher Tag und man kann nur hoffen, dass eine solche Menschenverachtung nie wieder praktiziert wird.

*Vanessa Strauch*



**Goethe-Gymnasium erfolgreich bei  
Stadtmeisterschaften im Schwimmen**

Am Sonntag, dem 04.10.2009, fanden in Neustadt die 17. Stadtmeisterschaften im Schwimmen statt. Das Goethe-Gymnasium Sebnitz ging dabei mit 26 „nichtaktiven“ und 11 „aktiven“ Schwimmern an den Start. Nach spannenden Wettkämpfen konnte sich unser Ergebnis durchaus sehen lassen. Insgesamt erreichten die Teilnehmer des Goethe-Gymnasiums 21 Gold-, 14 Silber- und 13 Bronzemedailles. Leider gelang es uns in diesem Jahr nicht, die abschließende Pendelstaffel um den Pokal des Bürgermeisters zu gewinnen, denn wir mussten uns der Schiller-Mittelschule geschlagen geben. Aber wir werden 2010 wieder unser Bestes geben, um den Pokal zurückzuholen. Dieses Jahr starteten wir das erste Mal mit 2 Staffeln und konnten den 2.

und den 3. Platz erreichen. Medaillen für das Goethe-Gymnasium gewannen: Melanie Pietsch, Veronika Sahlbach, Rebecca Seling, Paul Páprer, Peter Schiffke, Vivian Lang, Sophia May, Falk Domaschke, Kevin Käseberg, Emil Strohbach, Christoph Bergmann, Sandro Martens, Sebastian Vehlou, Jan Heymann, Tina Häntzschel, Nora Krebs, Lorraine Töpfer, Lucia Zigova, Paul Szathmary, Antonia Benusch, Peggy Katzer, Marie Reichenbach, Lisa Krebs, Richard Anton, Oliver Mießbach, Ben Weichert und Nadine Buschmann. Im Namen aller Teilnehmer des Gymnasiums möchten wir uns beim SVMM für die interessante Ausrichtung der Stadtmeisterschaften bedanken.  
*Ines Wehner und Gudrun Domaschke*



## Einladung zum Weihnachtsmarkt



Hallo ich bin's, der Rabe Pfiffikus aus dem gleichnamigen Kinderhaus.  
Ich lade alle kleinen und großen Pfiffiküsse mit ihren Eltern, Omis und Opas, Freunden und Bekannten und alle neugierig gewordenen zu unserem traditionell stattfindenden Weihnachtsmarkt ein.

Kommt einfach am **27.11.2009 von 15.00 - 18.00 Uhr ins Kinderhaus „Pfiffikus“, auf der Maxim-Gorki-Str. 1.**

Dort erwartet euch ein vielfältiges Angebot an kinderleichten Bastelideen, die auch als Weihnachtsgeschenke bestens geeignet sind, weihnachtliche Tischgestecke zum Selbstanfertigen bzw. zum sofortigen Kauf, ein Puppenspiel für die Kinder, ein weihnachtliches Kaffee für Groß und Klein und natürlich darf der Weihnachtsmann nicht fehlen, der die Wunschzettel der Kinder entgegennimmt.

*Bis bald eurer Weihnachtsrabe Pfiffikus*

## Lampionumzug in der Kindertagesstätte „Sonnenland“ Polenz



Unter dem Motto: „Ich geh mit meiner Laterne ...“ möchten wir alle Kinder mit ihren Eltern, Verwandten und Bekannten die Lust und Laune haben zu unserem traditionellen Lampionumzug einladen.

Wir treffen uns **am 02.11.2009 um 16.45 Uhr am Sportplatz in Polenz.**

17.00 Uhr startet unser kleiner Umzug mit dem Schalmeien-Orchester und im Anschluss wollen wir am Lagerfeuer in gemütlicher Runde bei Würstchen, Glühwein und Kinderpunsch verweilen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Das Team und die Elternvertretung*

### Aus dem Vereinsleben

## Achtung an alle Vereine!

### Veranstaltungskalender 2010

In der Abteilung Kultur-Jugend-Freizeit der Stadtverwaltung Neustadt wird gegenwärtig der Veranstaltungsplan für das Jahr 2010 zusammengestellt.

Hinweis an die Vereine:  
Veranstaltungen, die ohne konkreten Termin gemeldet wurden, können dort nicht aufgenommen werden. Bitte unbedingt Termine nachmelden!

## Einladung an alle Vereine der Stadt Neustadt

Am Montag, dem **23. November 2009** lädt der Bürgermeister, Herr Elsner alle Vereinsvorsitzenden oder Stellvertreter zu einer Informationsveranstaltung in die Eingangshalle des Sportforums in Neustadt ein.

Beginn: 19.00 Uhr

Neben interessanten Ausführungen des Bürgermeisters gibt es auch wichtige Informationen für die Vereinsarbeit wie Versicherungsschutz, Anträge für finanzielle Mittel verschiedener Projekte, Besteuerung der Vereine, Veranstaltungskalender u. a. Näheres zur Tagesordnung erfahren Sie im Anzeiger am 13.11.2009. Anfragen oder Themenvorschläge können in Vorbereitung auf die Veranstaltung an uns übermittelt werden.

Telefon: 0 35 96/58 21 32

SG Kultur-Jugend-Freizeit

## Pistolenschützenverein Neustadt (PSV) Bundesliga-Wettkämpfe



**in Neustadt - Sportforum  
am 31. Oktober 2009**

17:00 Uhr

PSSG Dresden - SB Broistedt

18:30 Uhr

PSV Neustadt - PSV Olympia Berlin

01. November 2009

10:00 Uhr

PSV Olympia Berlin - PSSG Dresden

11:30 Uhr

PSV Neustadt - SB Broistedt

*Liebe Seniorinnen  
und Senioren!*

*Zu unserer nächsten Veranstaltung laden wir Sie recht herzlich ein.*

*Am Mittwoch, d. 11.11.09, um 14<sup>00</sup>*

*treffen wir uns im Speisesaal der evang. Grundschule/Langb.d.f.*

*Zu dem Thema ~ Osteopathie ~*

*spricht zu uns Herr Dellling und gibt uns einen Einblick in die Möglichkeiten dieser Therapie.*

*Mit einem guten Kaffee und einer süßen Leckerei wollen wir Sie verwöhnen.*

*Auf zahlreiche Besucher dieses interessanten Nachmittages freuen sich*

*Herr Dellling,  
Für Seniorenbetreuung  
Langb.d.f.,  
die Stadtverwaltung  
und d. GfV Neustadt*



## Ausflug des Hohwald-Chores

An einem wunderschönen Sonntag und zwar am 20.09.2009 hatte sich der Hohwald-Chor viel vorgenommen.

- Gäste waren eingeladen
- die jährliche Ausfahrt des Vereins war geplant
- und ein Konzert im Schlosspark von Pillnitz war auch vorgesehen.

Also ging es am Sonntagmorgen 7.00 Uhr am Bahnhof Neustadt mit dem Zug nach Bad Schandau. Dort empfingen wir unsere Gäste, die Sängerinnen und Sänger des Gutenberg-Chores aus Leipzig.

Gemeinsam gingen wir an Bord des Raddampfers „Pillnitz“ und erlebten bei wunderschöner Wetter eine Dampferfahrt durch die markante Felslandschaft der Sächsischen Schweiz bis nach Pillnitz.

Dort absolvierten wir gemeinsam mit unseren Gästen ein Konzert vor zahlreichen Parkbesuchern. Der kurze Besuch in der Weinbergkirche zu Pillnitz gab uns dann noch die Möglichkeit, den Klang in dieser kleinen Kirche zu genießen. Das war eine fast feierliche Situation.

Ohne Pause erklimmen wir einen nahegelegenen Weinberg. Eine Weinverkostung an Ort und Stelle mit der entsprechenden musikalischen Untermalung hat uns dann den nötigen Schwung verliehen, den Tag in dem „Giesser“ in Pirna bei einem deftigen Abendbrot zu beenden und unsere Gäste zur Heimfahrt zu verabschieden.

U. Püschel

## SSV Neustadt/Sachsen e. V.

### Spielbericht 1. Männer

Neustädter mit Abschlussschwäche! Zwei hochkarätige Chancen in Minute sechs und neun konnte auch freistehend vorm Tormann der Radeberger nicht genutzt werden.

Neustadt bestimmte das Spiel mit guten Kombinationen, aber leider wurden die Vorteile nicht genutzt. Wie schon in den letzten Spielen, lag im Abschluss die Schwäche. Da die Radeberger nur in den ersten 15 Minuten für Schwung nach vorn sorgten, musste die Ausbeute für den SSV was Zählbares bringen. Wenn aber die Tore nicht gemacht werden, geht man verdient als Verlierer vom Platz. Wie es besser geht, zeigte Radeberg in der 41. Minute. Ein Foul lässt der Schiri

als Vorteil weiterlaufen und so konnten die Gäste völlig überraschend die Führung zum 0 : 1 nutzen. Die 2. Halbzeit war ein Spiel auf ein Tor. Aber wiederum konnten Chancen (49./54./60. und 74. Min.) nicht genutzt werden.

Dazu trägt ein guter Radeberger Tormann bei, der im Rauslaufen den Neustädter Spielern gedanklich immer voraus war und alles bereinigte, was im Strafraum passierte. Dazu wurden Ecken und Flanken fast alle unkonzentriert nach innen gegeben.

Radeberg kam in der 66. Minute das erste mal in der 2. Halbzeit vor das Tor der Neustädter und nutzte dies gleich zum 0 : 2-Endstand.



## Am Samstag, dem 14.11.2009 wird das nächste Heimspiel um 14.00 Uhr gegen SC 1911 Großröhrsdorf in Neustadt

angepfiffen. Weitere News, Nachwuchsergebnisse und Fotos von Punktspielen auf [www.ssv-neustadt-sachsen.de](http://www.ssv-neustadt-sachsen.de)



Franz-Josef Decker (SSV/links) im Laufduell mit einem Radeberger Spieler

## Malermeister Silvio Klang sponsert neue Trainingsanzüge für die E2



Die Nachwuchsfußballer der 2. E-Jugend und Ihre Trainer bedanken sich bei Malermeister Silvio Klang aus Neustadt. Am vergangenen Wochenende übergab er der Mannschaft einen kompletten Satz Trainingsanzüge.

In den neuen Outfits können die Spieler hoffentlich an die bisher

guten Leistungen der neuen Saison anknüpfen.

Ein Dankeschön geht auch an die Firma Großmann Werbetechnik aus Neustadt die zu günstigen Konditionen die Beflockung der Anzüge übernahm.

Nadine Kubitz

# Information ist unser Geschäft.

Unsere Amtsblätter gibt es ca. 180 x in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.



[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



Panorama





## Aus dem Programm des ASB Mehrgenerationen- hauses ...

### Meinen Platz finden - Familienaufstellung

- Offener Abend -



Jeder hatte schon mal Schwierigkeiten. Aber oft gibt es Probleme, die ernsterer Natur sind - gesundheitliche, seelische oder bei Kindern auch schulische.

Dadurch ist derjenige oft eingeschränkt in seinem Leben. Dann und bei vielen anderen Anliegen ist Familienstellen möglich.

Wer das Aufstellen kennen lernen möchte, vielleicht auch Fragen zur Methode hat, besucht am besten einen „offenen Abend“. Hier kann man auch erste Erfahrungen als Stellvertreter sammeln oder ein Anliegen aus der persönlichen, familiären oder beruflichen Situation mitbringen.

Nächster Termin: **02.11.09/19:00 - 22:00 Uhr** im ASB Mehrgenerationenhaus (hinter dem Sportforum)

### Gesund bleiben - gesund werden

#### Was kann ich selbst dafür tun?

... unter diesem Motto findet jeden 1. Dienstag im Monat ein Themenabend in der Naturheilpraxis Elke Hentzschel in Berthelsdorf statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zum Austausch, Diskutieren und Dazulernen.

Unser nächstes Thema „**Niere und Blase - das Element des Winters**“ in der Traditionellen Chinesischen Medizin

Termin: **03.11.09 - 19:00 Uhr**

### Glanz und Licht für Ihre Tafel

Kerzen haben das ganze Jahr über Saison. Sie bringen Gemütlichkeit in der dunklen Jahreszeit und sind ein gern gesehenes Mitbringsel für Freunde und Bekannte.

Wir sind heute zu Gast im Kerzenstudio in Krietzschwitz. Hier können Sie je nach Fantasie und Geschick ihre ganz eigenen Kerzen-Kreationen anfertigen.

#### Wir bitten um Anmeldung!

Termin: **05.11.09 18:00 Uhr**

Abfahrt 17:15 Uhr am Mehrgenerationenhaus

### Weitere Termine:

#### Unsere Frauen - Montagsrunde trifft sich zum gemeinsamen Frühstück

09.11.09, 9:00 Uhr

#### Bowlingtreff in der „Kugel“

10.11.09, 16:30 Uhr

#### Wir laden zum Sektfrühstück ein!

13.11.09, 9:00 Uhr

Lassen Sie sich einfach mal verwöhnen und finden Sie Zeit bei einem Glas Sekt gemeinsam zu plauschen.

#### Der Offene Treff für Kinder ab 6 Jahre hat Folgendes für euch im Angebot:

##### Kreativwerkstatt:

Entspannung mit zauberhaften Mandalas - aus Materialien, die der Herbst uns bringt

##### Schlemmerstunde:

Heute riecht es lecker im Mehrgenerationenhaus, es gibt selbst gebackene Waffeln mit Vanilleeis, das solltet ihr euch nicht entgehen lassen!

Beginn ist jeweils 15:00 Uhr

### Projekt Demografie!

#### Lauffreff für alle Bewegungsfreudigen Neustädter und Orts- teile!

**Montag, 02.11.2009, 8:30 Uhr**

ab Parkplatz Mittelweg am Ungerwald Richtung Krumhermsdorf. Danach geht es ca. eine 3/4 Stunde durch die Natur. Jeder kann so schnell laufen und gehen wie er mag. Bitte um Anmeldung - abweichende Laufzeiten können vereinbart werden unter Tel.: 0 35 96/60 47 10 mit Jana Dittrich

### Besuch der Leinen-Manufaktur von Kleist in Neukirch

am **Donnerstag, 05.11.2009, 14:00 Uhr**

Pauschalabfahrten ab Neustadt:  
13:00 Uhr Mehrgenerationenhaus  
13:15 Uhr Berthelsdorf  
13:30 Uhr Rückersdorf

Bei einer Führung gibt es viel Wissenswertes über das Leinen und die Bedeutung des Leinens für die Oberlausitz.

### Das Familienmobil in Polenz

Das Familienmobil ist ab Donnerstag, 12. November 2009 wieder in Polenz. Diesmal treffen sich alle Spielbegeisterten im Erbgericht im Kleinen Saal, 15:30 Uhr.

### Bastelvormittag in Rückersdorf

Am 11. November 2009 treffen wir uns im Gemeindezentrum Rückersdorf zum voradventlichen Basteln. Kleine Kerzenhalter zum Bemalen oder ein Schwißbogen können gebastelt werden.

**Konzert** mit dem Kinder- und Jugendblasorchester Sebnitz

am **Samstag 14. November 2009, 16:00 Uhr** im Mehrgenerationenhaus.

Das Repertoire umfasst klassische Kompositionen, moderne Rhythmen und Filmmusik.

Kaffee und Kuchen werden zum Ausklang des Konzertes gereicht. Eintritt frei!

Anmeldungen und Informationen unter Tel. 0 35 96/60 47 10

ASB Mehrgenerationenhaus Neustadt,

Maxim-Gorki-Str. 11a, [www.mehrgenerationenhaeuser.de](http://www.mehrgenerationenhaeuser.de)

## Verein Begegnung Beratung Bildung Neustadt/Sa. e. V.



### „Aktiv tätig sein, statt passiv altern“

Veranstaltungstermine vom 02.11.2009 - 13.11.2009

Für alle Anmeldungen zu Veranstaltungen bitte unter 0 35 96/50 84 94 anrufen!

Bei Anmeldung auf Anrufbeantworter, bitte Telefonnummer angeben. Danke!

Wenn kein extra Veranstaltungsort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Verein BBB, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1b, in Neustadt (gegenüber Foto Sauer) statt.

### Skat

**02.11.09, 19:00 Uhr**

Für unsere treuen Spieler.

### Kurs Beckenbodengymnastik

**02.11.09**

18.30 Uhr Kurs 1, 7. Veranstaltung

19.30 Uhr Kurs 2, letzte Veranstaltung

### 6. Vortrag Vollwertkost: Macht Fett fett? Alles über Fette

**04.11.09, 17:30 Uhr**

Mit welchem Fett sollten wir kochen, backen oder braten? Wie funktioniert der Fettstoffwechsel? Was hat Fett mit Cholesterin zu tun? Welche Gewürze helfen bei der Verdauung von Fett?



Alle Fragen zu diesem Thema beantworten Erika Wünsche und Werner Franke. Frau Wünsche bereitet vitalstoffreiche Kostproben, welche zeigen, dass Vollwertkost gesund und schmackhaft ist. Anmeldung bis 05.11.09

#### Freizeitcafé im BBB

**05.11/12.11.09, 14:30-15:30 Uhr**

Erst einkaufen, dann zum gemeinsamen Kaffee ins Haus BBB.

#### „Wer rastet - der rostet“

**05.11/12.11.09, 18 - 19:00 Uhr**

Mit leichten lockeren Übungen können Sie Ihren Bewegungsapparat mobilisieren.

#### Näh-, Strick- und Flicknachmittag

**11.11.09, 15 - 17:00 Uhr**

Unter Anleitung von Cristina Müller werden Anfänger und auch Fortgeschrittene in die Kunst der Handarbeiten eingeführt.

#### Weihnachtbasteln im Verein BBB

**11.11.09, 17.30 Uhr**

Alexandra Fischer bastelt mit uns kleine Hängepyramiden aus Ihrem Sortiment von filigranen Weihnachtspräsen. Die drei Pyramiden stehen zur Auswahl und können im Verein BBB besichtigt werden.

#### „Küche der Herzens“

**12.11.09, 11 - 14:00 Uhr**

Ein warmes Mittagessen für alle die einmal nicht kochen und Ihr Essen bei netten Gesprächen genießen wollen.

#### Single-Bingo - Wir gehen zum Bowling

**13.11.09, 18:00 Uhr**

Treff: in der Kugel

#### Vorschau

##### Gedächtnistraining

16.11.09, 15:00 Uhr

##### Gemeinsam singen

16.11.09, 16:30 Uhr

##### Wir töpfeln und lassen durch Ton unsere Fantasie sprechen

23.11.09, 17:00 Uhr

##### Adventsbasteln in der Erlebnispfanderei Gruschwitz Langburkersdorf

24.11.09, 18:00 Uhr

##### Sinfonie der Sinne

25.11.09, 17:30 Uhr

Ein Teil unserer Angebote werden durch die Förderprogramme „Demografie“ (SAB) und „Chancengleichheit“ (LRA) gefördert.

#### Öffnungszeiten des Surfpunkts

Der Surfpunkt richtet sich an alle mit geringen oder ohne Computerkenntnisse und findet an folgenden Tagen statt:

**Mo.** 15.00 - 17.00 Uhr

**Mi., Do.** 14.00 - 17.00 Uhr

Kosten PC-Stunde 0,50 EUR

Kosten Ausdruck 0,10 EUR

Termine können unter 0 35 96/50 84 94 vereinbart werden.

Die „Ausfüll- und Bewerbungshilfe“ könne Sie zu folgenden Zeiten erreichen.

Montag 09.00 - 15.00 Uhr

Dienstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 12.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 12.00 - 18.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Termine können unter 0 35 96/50 84 94 vereinbart werden.

#### Tee und Gewürze,

Genuss und Gesundheit. Über dieses Thema sprach Susanne Zieger am 7. Oktober 09 im Verein BBB. Vieles Wissenswerte über die Inhaltsstoffe und deren Wirkung, bzw. die daraus resultierende Zubereitung haben wir erfahren. Genau so viel Interessantes gab es über die Gewürze zu erfahren. Bei der Verkostung wurden alle Geschmacksnerven angesprochen. Gut geschult und mit gesundem und geschmackvollem für Magen und Darm haben wir diesen Vortrag verlassen. Im Namen aller Teilnehmer bedankt sich **Sie brauchen ein Geschenk mit dem Sie angeben können?**

Dann melden Sie sich zu unserer Veranstaltung Weihnachtbasteln im Verein BBB an. Wir basteln mit Alexandra Fischern eine Hängepyramide aus Ihrem filigranen Sortiment.

Heike Langer Verein BBB

#### SSV 1862 Langburkersdorf e. V.



Der SSV 1862 Langburkersdorf hat sich beim Kreisverband Fußball als Ausrichter für das Turnier der G-Jugend beworben.

**Spieltag:** Sonntag, 01.11.2009  
**Beginn:** 10:00 Uhr  
**Spielort:** Sportplatz SSV 1862 Langburkersdorf  
**Spielzeit:** 1 x 10 Minuten (je nach Teilnehmerzahl)  
**Stichtag:** 2003 und jünger

Über zahlreiche Zuschauer sowie interessierte Bürger und Kinder würden wir uns freuen.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Der SSV 1862 Langburkersdorf heißt sie herzlich willkommen

#### Einladung Mitgliederversammlung

Wir laden alle Mitglieder und Gäste des SSV 1862 Langburkersdorf zur Wahlveranstaltung **am 13.11.09, 19:00 Uhr** in die Gaststätte „Zum Raupenberg“ in Langburkersdorf ein.

Der Vorstand schlägt folgende Tagesordnung vor:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung; Beschlussfähigkeit; Bestätigung des
3. Versammlungsleiters
4. Abstimmung zur Tagesordnung
5. Wahl der Redaktionskommission
6. Bericht des Vorstandes
7. Berichte des Abteilungsleiters
8. Bericht des Kassenwartes
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Aussprache zu den Berichten
11. Entlastung des Vorstandes
12. Wahl der Wahlkommission
13. Vorschläge zur Neuwahl des Vorstandes
14. Beschlussfassung zur neuen Beitragsordnung
15. Ehrungen und Auszeichnungen
16. Schlusswort

Der Vorstand des SSV 1862 Langburkersdorf

#### Gebirgs- und Wanderverein Natur- und Heimatfreunde e. V. Neustadt in Sachsen



**Mittwoch, dem 04.11.2009**

„Wanderung um Hohnstein“ Leichte Wanderung mit trittfesten Wanderschuhen über 10 km

Hohnstein - Brand - Schulzengrund - Bärengarten - Hohnstein

Treff: 9:30 Uhr Bus ab Bahnhof Neustadt

Voraussichtliche Rückkunft: 17:25 Uhr

Führung: Wanderfreundin Carmen Peter

Fortsetzung Seite 20.

## Die Mitgliederversammlung im Monat November findet am Dienstag, dem 10.11.2009 statt.

Beginn 19:30 Uhr im Bürgergarten.

Zur Esseneinnahme bitte bereits 18:30 Uhr die Plätze einnehmen!  
Thema: Herr Oberarzt Dr. Neubert spricht über „Denk auch beim Wandern an dein Herz!“

Wanderwart

Gottfried Jobst

## Volkssolidarität e. V. Ortsgruppe Neustadt

Viel zu schnell werden die Wochen bis zum Jahresende vergehen, deshalb ist unsere Silvesterplanung schon perfekt! Den Jahreswechsel feiern wir in der Bergaststätte „Rauchberg“ bei Rumburg. Das Programm verspricht einen stimmungsvollen Abend, eine Kapelle spielt uns Tanz- und Blasmusik. Erwartet werden wir mit einem typischen Kräuterschnaps und einem leckeren Menü. Und zu später Stunde wird uns ein Schnitzel mit Brot und Gurke schmecken. Zum Knabbern steht Salzgebäck auf den Tischen und angestoßen wird auf das neue Jahr natürlich mit Sekt.

Auf dem Berg erleben wir selbstverständlich auch ein Feuerwerk. Buszustiege im Stadtgebiet und den Ortsteilen von Neustadt nach Vereinbarung. Wir haben noch 6 Plätze frei! Auch Nichtmitglieder sind uns herzlich willkommen. Anmeldungen und weitere Informationen ab sofort bei Frau Sterl, Telefon 60 23 94, und bei Frau Mildner, Telefon 50 03 45. Wir freuen uns auf ein geselliges Miteinander!

E. Sterl

Zusätzliche Informationen:

Unsere nächste Halbtagesfahrt ist am Dienstag, dem 10.11.2009, in das Panometer nach Dresden.

Am Montag, dem 14.12.2009, findet eine Adventsfahrt in das Restaurant Forsthaus Luchsenburg statt.

## SHG „Frauen nach Krebs“ Neustadt/Sebnitz

**Montag, 02.11.09, 14:30 Uhr**

im BBB Monatstreff mit Frau Wünsche  
Thema: „Wechseljahre, Immunsystem stärken, Feiertage ohne Magenbeschwerden“

**Sonntag, 07.11.09, 13:00 - 17:00 Uhr**

Stadthalle Neustadt Teilnahme am 9. Regionalen Gesundheitstag

**Mittwoch, 11.11.09, 10:00 Uhr**

Bahnhof Neustadt Wandertag

**Dienstag, 17.11.09, 14:00 Uhr**

Wassergymnastik im monte mare

## Doppelkopfturnier des Sportverein Rückersdorf e. V.



Der SV Rückersdorf lädt alle Freunde des Doppelkopfspieles am **31. Oktober 2009**

zum Turnier ins Gemeindehaus nach Rückersdorf ein.

Einlass ist ab 13.30 Uhr, Beginn 14.00 Uhr zu Beginn ist eine Startgebühr von 4,00 EUR je Spielrunde zu entrichten. Dem Sieger winkt ein ordentliches Preisgeld, dessen Höhe sich nach den gespielten Tischen richtet.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

## Radball: 1. Spieltag Landesliga Junioren



### Neustadt hat wieder eine Juniorenmannschaft mit Zukunft.

Auch wenn für Tobias Kirschner und Kevin Brendler in der 1. Runde noch nicht alles nach ihren Vorstellungen lief, hier steckt Potential in der Mannschaft.

Wenn beide Spieler in den nächsten Wochen an der Abstimmung arbeiten und sich weiter einspielen, dann können sie sich noch weiter nach vorn arbeiten und werden auch weitere Erfolge einfahren. An diesem ersten Spieltag gelang es

beiden sich von Spiel zu Spiel zu steigern und die entsprechenden Punkte einzufahren. Gingen die ersten drei Spiele noch nach Punkten an die Gegner, gelang es in den nächsten drei Spielen zwei Siege und ein Unentschieden zu erzielen. Das Unentschieden gegen den momentanen Spitzenreiter Lückersdorf. Nach einem 0 : 2 Rückstand zur Halbzeit erwachte der Kampfgeist und vor allem das gesusste wie. Beide Spieler schauten nach den Fehlern, die sie in den ersten drei Begegnungen gemacht hatten und versuchten diese abzustellen bzw. zu vermeiden. Siehe da, es stellte sich der Erfolg ein. Am 15.11. gilt es diesen Aufwärtstrend in eigener Halle unter Beweis zu stellen. Wir drücken die Daumen.

1. SG Lückersdorf

16 Punkte 25 : 14 Tore

2. SG Leutersdorf

7 Punkte 24 : 25 Tore

3. SSC 2000 Neustadt

7 Punkte 18 : 21 Tore

4. RFV Wiednitz

4 Punkte 13 : 20 Tore

J. Brendler

## Historisches

### Carl Heinrich Nicolai

#### Gedenken zu seinem 270. Geburtstag am 26.11.2009

Der Umgang mit der Schrift und den Zahlen war für den schwächlichen Jüngling von prägender Bedeutung für sein Leben. Der Fleiß, aber auch die Freude am Lernen und das Vermitteln von Wissen, ließen ihn schon in jungen Jahren zu einem talentierten Lehrer werden. Seine Ausbildung war für die damalige Zeit ein Novum. Er besuchte nur kurz Schulen, da es an dem Schulgeld mangelte. Die Erschließung neuer Wissensgebiete, wie der Mathematik, naturwissenschaftlichen Fächern und Medizin waren Grundlagen für seine Vorlesungen in den höheren gesellschaftlichen Kreisen von Dresden.

Getroffen von dem plötzlichen Tod seiner Ehefrau, sucht er die Einsamkeit und übernimmt 1797 die frei gewordene Pfarrstelle in Lohmen.

In kürzester Zeit wird er einer der besten Kenner der so genannten Sächsischen Schweiz. Den aus Dresden kommenden und durch Lohmen nach der pittoresken Landschaft ziehenden Fremden, ist er ein bekannter Ratgeber und in vielen Fällen auch Führer. Dem ständig wachsenden Strom von Besuchern konnte er nicht mehr persönlich dienen.

1801 gab er den Besuchern einen „Wegweiser durch die Sächsische Schweiz“ in die Hand, dem noch vier weitere Auflagen folgten.

Der „Wegweiser durch den Sternenhimmel“, die Anbringung von Blitzableitern, so an der Kirche in Lohmen, sowie die redaktionelle Mitarbeit für den „Pirnaer Anzeiger“ sind nur einige Beispiele seines schöpferischen Schaffens.

Hat er den Blitzableiter erfunden, den ersten Wegweiser für die Sächsische Schweiz geschrieben, was war er für ein Mensch, wie sah er seinen Beruf als Lehrer und Pfarrer, warum wurde er der Pförtner der Sächsischen Schweiz genannt?

Wollen Sie Weiteres über diesen Menschen erfahren, dann besuchen Sie die folgenden Veranstaltungen aus Anlass seines 270. Geburtstages:

Do. 26.11.2009, 16:00 Uhr  
Gedenken am Grabmahl mit

dem Posaunenchor Lohmen auf dem Friedhof Lohmen

Fr., 27.11.2009, 19:00 Uhr  
Gedenkveranstaltung in der Kirche Lohmen mit dem Volkschor Lohmen, Ausstellung in Wort und Bild zu Stationen seines Lebens

Sa., 28.11.2009, 9:15 Uhr  
Wanderung auf dem Nicolaiweg von Lohmen zur Bastei  
Treff: Kirche Lohmen  
Wir laden Sie recht herzlich ein.  
*Das Festkomitee*

**Sonstiges**

**Flohmarkt im Bahnhof Neustadt**


Der nächste Flohmarkt im Bahnhof Neustadt findet am 07.11.09 ab 09:00 Uhr statt. Wie immer mit Leckereien vom Holzkohlegrill ...  
Info: Tel. 01 72/3 91 62 09



**Tierschutzverein Burgstadt Stolpen-Neustadt e. V.**

**Kater gefunden!**


Am Sonntag, dem 18.10.2009, wurde auf der Dresdner Straße im Bereich zwischen Götzingerstr. Und der Tierhandlung ein rot-getigertes Kater mit weißen Pfoten und weißem Lätzchen gefunden.  
Das Tier ist ca. 3 - 4 Monate alt.  
Der Besitzer meldet sich bitte beim Tierschutzverein,  
Tel.: 03 59 71/83 02 61.



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE  
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN  
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

**Fragen zur Werbung?**

Ihr Anzeigenfachberater  
**Matthias Rösler**  
berät Sie gern.  
Telefon: 03 59 71/5 31 07  
Telefax: 03 59 71/5 11 45  
Funk: 01 71/3 14 75 42  
e-mail:  
matthias.roesler@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

**Bereitschaftsdienste**

**Bereitschaftsdienst**

(alle Angaben ohne Gewähr)  
**Rettingsleitstelle Pirna Tel.: 0 35 01/4 91 80**

**Kinderärzte und HNO-Arzt**

Im Notfall bitte die Rettungsleitstelle in Pirna anrufen.

**Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst**

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort zu den nachfolgenden Zeiten  
Montag, Dienstag, Donnerstag von 19.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 14.00 Uhr,  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 7.00 Uhr, jeweils bis 7.00 Uhr des folgenden Tages  
über die Rettungsleitstelle in Anspruch zu nehmen.

**Zahnärzte**

jeweils von 9.00 - 11.00 Uhr. In dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über die Rettungsleitstelle, Tel.: 0 35 01/4 91 80

Telefon:

- 31.10./01.11.2009**  
DS Kowalow, Am Plumpenberg 1  
Langburkersdorf 0 35 96/60 46 71
- 07./08.11.2009**  
ZAP Papke, Luxemburgstr. 6,  
Neustadt 0 35 96/60 22 93  
Dr. Boden, Kastanienweg 6,  
Dürrröhdsdorf 03 50 26/9 03 52

**Apotheken-Notbereitschaft**

Außerhalb der üblichen Öffnungszeiten haben folgende Apotheken Notdienst für dringende Rezepte:

- Von Samstag 31.10.2009 mittags 12.00 Uhr**  
**bis Samstag 07.11.2009 mittags 12.00 Uhr**  
Spitzweg-Apotheke  
01844 Neustadt, Dresdner Str. 71 0 35 96/60 20 30
- Von Samstag 07.11.2009 mittags 12.00 Uhr**  
**bis Samstag 14.11.2009 mittags 12.00 Uhr**  
Stadt-Apotheke Neustadt  
01844 Neustadt, Dresdner Straße 2 0 35 96/50 30 75

**Frauen- und Kinderschutzhaus**

erreichbar rund um die Uhr  
über die Rettungsleitstelle 0 35 01/4 91 80

**Tierärztliche Klinik - immer dienstbereit**

Dr. Düring, Alte Hauptstraße 15,  
Stolpen, OT Rennersdorf 03 59 73/28 30



Anzeigen

Anzeigen

## Kirchennachrichten

### Kirchennachrichten Evangelische St. Jacobi Kirche



Wir laden zu den Gottesdiensten **in die St. Jacobi-Kirche ein.**

Parallel zum Hauptgottesdienst findet jeden Sonntag Kindergottesdienst statt.

#### **Sonnabend, 31.10. Gedenktag der Reformation**

9.30 Uhr Gedenkgottesdienst 20 Jahre friedliche Revolution mit Posaunenchor  
Kollekte für Gustav-Adolf-Werk

#### **Sonntag, 08.11. Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres**

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Schellenberger  
Kollekte für Arbeitslosenarbeit

#### **Mittwoch, 11.11. Martinstag**

**18.00 Uhr** Martinsandacht auf dem Marktplatz (siehe unten)

#### **Wir laden ein zu einer lebendigen Gemeinde**

##### **Für unsere Kinder**

**Christenlehre:** montags im Kirchgemeindehaus  
1. bis 4. Klasse: 15.30 - 17 Uhr

**Powerkids:** (5./6. Klasse): mittwochs und donnerstags  
17 - 18.30 Uhr im „Schafstall“

##### **Konfirmanden:**

7. Klasse: dienstags, 16.30 Uhr im Schafstall, Pfarrhaus  
8. Klasse: dienstags, 17.30 Uhr im Diakonat  
Junge Gemeinde (im Schafstall): freitags 19.30 - 24 Uhr

##### **Junge Gemeinde (im Schafstall)**

freitags, 19.30 Uhr - 23 Uhr

##### **Für Frauen**

**Frauenkreis für Jüngere:** Dienstag, 10. November, 20 Uhr im Kirchgemeindehaus

##### **Mit Bibel und Gebet**

**Bibelstunde:** mittwochs 18.30 Uhr im Diakonat

##### **Gebetskreis für die Kirchgemeinde:**

Montag, 02.11., 19.30 Uhr im Schafstall

**Taizè-Gebet:** Freitag, 06.11. ab 19 Uhr als Eröffnung der Gebetsnacht

##### **Alpha-Bibelkreis:**

dienstags, 20 Uhr im Pfarrhaus

**Bibelstunde:** mittwochs 18.30 Uhr im Diakonat

##### **Bibelstunde Altenheim Berthelsdorfer Straße:**

Donnerstag, 12. November, 9.30 Uhr

##### **Für Senioren**

**Seniorentreff:** Donnerstag, 12. November, 14 Uhr im Kirchgemeindehaus

##### **Kirchenvorstand**

Dienstag, 3. November und 1. Dezember, 19 Uhr im Diakonat

#### **Veranstaltungen in den Dörfern**

##### **Langburkersdorf**

Frauendienst: Dienstag, 10. November, 14 Uhr, „Quelle“ gemeinsam mit Frauendienst Polenz

##### **Polenz**

Frauendienst Dienstag, 10. November, 14 Uhr, „Quelle“ gemeinsam mit Frauendienst Langburkersdorf

##### **Krumhermsdorf**

Gottesdienst Sonntag, 8. November, 9.30 Uhr

##### **Grüne Damen/grüne Herren**

Montag, 02.11., 14 Uhr im Wintergarten im Altenheim Berthelsdorfer Straße

##### **Kirchenmusik**

Kurrende (Klassen 1 - 4): montags, 14.45 Uhr im Kirchgemeindehaus  
Jugendchor: freitags, 18 Uhr im Kirchgemeindehaus  
Jugendchor II (Klassen 5 - 7): dienstags, 18 Uhr im Kirchgemeindehaus  
Kantorei: montags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus  
Kammerchor: dienstags, 20 Uhr im Kirchgemeindehaus  
Posaunenchor: mittwochs, 19 Uhr in der Sakristei

##### **Martinsfest auf dem Marktplatz**

Am Mittwoch, dem 11. November 2009 feiern wir das Martinsfest.

Wir wollen das Martinsfest in diesem Jahr gemeinsam mit den Kindergärten und Grundschulen und der Katholischen Pfarrgemeinde auf dem Neustädter Marktplatz feiern. (bei schlechtem Wetter in der St.-Jacobi-Kirche). Um **17.30 Uhr** starten die drei Lampionumzüge, angeführt vom Heiligen Martin hoch zu Ross an folgenden Orten:

- Wiesenstraße (Höhe Jahnstraße) - über Rugiswalder Weg
- Berthelsdorfer Straße (Höhe Bauhof)
- St.-Jacobi-Kirche (Kirchplatz)

Gegen **18.00 Uhr** auf dem Marktplatz die Martinsfeier. Der Förderverein der Neustädter Feuerwehr wird Tee und Glühwein anbieten.

##### **Friedensdekade 08. - 18.11.2009 „Mauern überwinden“**

Das diesjährige Motto möchte auf die gewaltfreie Wende in Deutschland vor 20 Jahren aufmerksam machen.

Montag bis Freitag, jeweils 18 Uhr Friedensgebet in der Sakristei der St.-Jakobi-Kirche,

am Buß- und Betttag, Mittwoch, 18.11., 9.30 Uhr Abschlussgottesdienst mit dem „Neubauhauskreis“

##### **Gebetsnacht - Freitag, 6. November 2009, 19 - 22 Uhr**

Nach all den Festen und Feierlichkeiten möchten wir Sie gern zu einem Ruhepunkt einladen.

So laden wir Sie ein, am 6. November ab 19 Uhr in unserer beheizten Kirche zur Ruhe zu kommen, Taizè-Klängen zu lauschen, neue und alte Kirchenlieder zu singen, gemeinsam oder allein, laut oder leise zu beten, zu leiser Orgelmusik auf Gott zu hören ....

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir Gemeinschaft erleben und uns von Gott segnen lassen

**Ev.-Luth. Pfarramt Neustadt, Kirchplatz 2, 01844 Neustadt, Tel. 50 30 39, Fax 50 19 23**

**www.kirche-neustadt.de, E-Mail: info@kirche-neustadt.de**



**Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde  
Lauterbach - Oberottendorf mit den  
Kirchorten Bühlau und Rückersdorf**



**Wir laden zu den Gottesdiensten ein:**

**Sonnabend, 31.10. Reformationsfest**

10:00 Uhr Regionalgottesdienst gestaltet durch die Junge Gemeinde in Oberottendorf

**Sonntag, 01.11. 21. Sonntag n. Trinitatis**

16:00 Uhr Konzert mit der Gruppe Strömkarlen in Lauterbach

**Sonntag, 08.11. Drittl. Sonntag d. Kirchenjahres**

09:00 Uhr Predigtgottesdienst in Rückersdorf

10:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst in Oberottendorf

**Zusammenkünfte:**

**Kindervormittag: 09.30 - 12.00 Uhr** Oberottendorf Sonnabend, 21.11.

**Junge Gemeinde: 19:30 Uhr** Lauterbach/Oberottend. jeden Freitag im Wechsel

**Gesprächskreis :**

**20:00 Uhr** Oberottendorf, Montag, 02.11.

**Frauentag:**

**14:00 Uhr** Oberottendorf, Dienstag, 10.11.

**Chorproben nach Vereinbarung im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf!**

**19:00 Uhr** montags

**Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf,  
Tel. 03 59 73/2 64 01, 2 64 12**

**Katholische Kirche St. Gertrud**

**Gottesdienste  
an Sonn- und Feiertagen**

**Hochfest Allerheiligen - 31.10./01.11.2009**

Gräbersegnungen in allen Gemeindeteilen  
Neustadt Sa. 16.30 Uhr Hl. Messe  
So. 8.00 Uhr Hl. Messe,  
Friedhofskirche

**Gedächtnis Allerseelen - 02.11.2009**

Neustadt Mo. 18.00 Uhr Hl. Messe

**32. Sonntag im Jahreskreis - 07./08.11.2009**

Neustadt Sa. 16.30 Uhr Hl. Messe  
So. 8.00 Uhr Hl. Messe

**Beichtgelegenheit**

Neustadt ... vor allen Hl. Messen

**Hl. Messe an den Werktagen**

Neustadt Mi. 18.00 Uhr Hl. Messe  
Fr. 8.30 Uhr Hl. Messe

**Gräbersegnungen**

Neustadt So. 01.11. nach der Hl. Messe (8.00 Uhr)



**Kirchliche Feste und Hochfeste**

01.11. Hochfest Allerheiligen  
05.11. Fest des Weihetages der Kathedrale (1751)

**Eucharistische Anbetung**

Neustadt  
07.11. 16.00 Uhr, anschl.  
16.30 Uhr Hl. Messe

**Katholisches Pfarramt, Struvestr. 5, 01844 Neustadt**

Pfarrer Edward Wasowicz, Telefon: 0 35 96/60 33 80,  
Fax: 0 35 96/56 63 06  
www.katholische-kirche-neustadt.info, kath.pfarramt.nst.sa@t-online.de  
Sprechzeiten: Pfr. Wasowicz nach den heiligen Messen und jederzeit nach Terminabsprache;  
Telefon: 0 35 96/60 33 80  
Diakon Klose Di. 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr in Sebnitz und jederzeit nach Terminabsprache;  
Telefon: 03 59 71/5 35 11  
Büroöffnungszeiten Mi. und Do. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Jehovas Zeugen**

**Zusammenkunftszeiten:**

**Sonntag 9.30 Uhr**  
Öffentlicher Vortrag und Wachturmstudium

**Freitag 19.00 Uhr**  
Versammlungsbibelstudium, Theokratische Predigtdienstschule und Dienstzusammenkunft

**Zusammenkunftsort:**

**Werner-von-Siemens-Str. 8  
01844 Neustadt/Sachsen  
Themen der Öffentlichen Vorträge für November 2009**

Datum	Vortragsredner	Vortragsthema
01.11.09	Brd. Günther Morgenbroth Vers. DD-Neustadt	Den „furchteinflössenden“ Tag fest im Sinn behalten
08.11.09	Brd. Steffen Scholz Vers. DD - Johannstadt	Wie man mit den Sorgen des Lebens fertig wird

**Adventgemeinde lädt ein**

(Polenzer Gasse)  
Samstag: 09:30 Uhr Bibelgespräch  
10:30 Uhr Predigt

**Verliebt, verlobt, verheiratet.**

Teilen Sie Ihren Freunden, Nachbarn und Mitmenschen Freud und Leid mit.  
Geburt, Taufe, Hochzeit, Geburtstage – eine Familienanzeige im lokalen Amtsblatt ist genau das Richtige.

